

BLV - Sportprogramm 2023

(gilt ab: 01.01.2023)

Ausschreibungen

1. Alle Landesmeisterschaften 2023 sind offen ausgeschrieben.
2. Nennungen für Verbandsveranstaltungen und Landesmeisterschaften sind für Athleten der Verbandsvereine verpflichtend mit dem Online-Meldesystem des ÖLV (<https://oelv.athmin.at>) vorzunehmen.
Nennungen bei Non-Stadia Bewerbe müssen zusätzlich direkt beim Veranstalter durchgeführt werden. Das Nenngeld ist beim Veranstalter zu bezahlen. Bei Non-Stadia Bewerbe gibt es keine Nachnennungen für die Landesmeisterschaftswertung. Es gilt zusätzlich die Ausschreibung des Veranstalters.
In Ausnahmefällen ist es erlaubt, dass der MuO oder WK-Leiter etwaige Nennungen für den Athleten durchführt. Der Antrag hat per Mail innerhalb der Nennfrist zu erfolgen. Der BLV wird in diesem Fall eine Gebühr von 5€ einheben.
3. Die Lizenz (FO §8) ist online in der ÖLV-Datenbank (ATHMIN) von einem berechtigten Vereinsvertreter zu lösen. Sie gilt für das laufende Kalenderjahr. Die Lizenzgebühr beträgt pro Jahr EUR 20,00 und wird den Vereinen am Ende des Wettkampfjahres vorgeschrieben. Athleten der Klassen U14 und jünger benötigen zur Teilnahmeberechtigung an Österreichischen Meisterschaften und Landesmeisterschaften keine Lizenz, außer wenn sie in höheren Altersklassen an den Start gehen.
4. Der Nennschluss muss mindestens 48 Std. vor der Veranstaltung liegen. Dieser wird gemeinsam mit dem Veranstalter festgelegt und in der Ausschreibung bekanntgegeben.
In der Regel sind keine Nachnennungen möglich.
Bei unentschuldigtem Nichtantreten (ob mit oder ohne Abmeldung) wird dem Athletenverein 20 Euro Bearbeitungsgebühr verrechnet. Bei nicht schnellstmöglicher Abmeldung kann der Athlet für den nächsten BLV-Meisterschaftsbewerb dieser Disziplingruppe gesperrt werden.

Der BLV verrechnet für 2023 ausnahmsweise keine Nenngebühr für BLV-Meisterschaften.

Für Mannschaft ist keine gesonderte Nennung notwendig, die Teamwertung erfolgt automatisch, für Staffeln ist eine gesonderte Nennung erforderlich.
5. Burgenländische Meister (und Altersklassenlandesmeister) können nur AthletInnen werden, die bei einem burgenländischen Leichtathletikverein und beim BLV gemeldet und freigegeben sind. Die Freigabe des Athleten erfolgt durch den MuO des BLV innerhalb von maximal 10 Tagen ab Meldung und Übermittlung der Unterlagen des jeweiligen Mitgliedvereins.
6. Es gilt die Ausländerregelung des ÖLV § 4 der LAO.
Ausländische Starter*innen mit Wohnsitz in Österreich (Meldezettel) sind in der AK startberechtigt.
7. Bewerbe werden auch durchgeführt, wenn nur ein/e Athlet oder Athletin am Start ist.
8. Alle AthletInnen, die sich für Staatsmeisterschaften (oder ÖM) melden, bei denen gleichzeitig Landesmeistertitel vergeben werden, kommen automatisch in die Wertung für die Burgenländische Meisterschaft (bzw. Altersklassenlandesmeister), es sei denn es ist per Onlineanmeldung eine gesonderte Anmeldung nötig.
9. Der Veranstalter und der BLV übernimmt keine Haftung für Schäden an Personen oder Eigentum.
10. Die Abwicklung der Siegerehrung hat der Organisator mit dem BLV spätestens 1 Woche vor der Veranstaltung abzuklären.
11. Ergebnislisten sind an den BLV-Medienreferenten oder an office@blv.at zu schicken oder zu mailen (unmittelbar nach der Veranstaltung am Veranstaltungstag).
12. Änderungen des Sportprogramms können durch Vorstandsbeschluss in der Ausschreibung des jeweiligen Bewerbs bekannt gegeben werden. Darunter fallen zb: Covid Regelungen

Altersklassen 2023 für Landesmeisterschaftsteilnahmen

Allgemeine Klasse	Jahrgang 2011 und älter
U20	Jahrgang 2004 bis 2010
U18	Jahrgang 2006 bis 2010
U16	Jahrgang 2008 bis 2010
U14	Jahrgang 2010 bis 2012

Masters (NEU in 5er Schritten ab 35)

Masters 35	Jahrgang 1984 bis 1988
Masters 40	Jahrgang 1979 bis 1983
Masters 45	Jahrgang 1974 bis 1978
Masters 50	Jahrgang 1969 bis 1973
...	...

Werden mehrere Altersklassen bei Altersklassenlandesmeisterschaften ausgeschrieben, so wird man nur in der standardmäßigen Altersklasse gewertet (Bsp: Jg 2006 wird dann bei U18 und nicht U20 gewertet), sofern ausreichend Starter für die Wertung vorhanden sind.

Wenn mehrere Altersklassen gemeinsam mit der Allgemeinen Klasse einen Bewerb austragen (gleiche Strecke mit gleichzeitigem Start bei Lauf-/Gehbewerben, gleiche Gewichte/Hürdenhöhen), so setzt sich die Wertung der Allgemeinen Klasse aus den Teilnehmern aller dieser Altersklassen zusammen.

Anhang bezüglich der Meisternormen

Stadionleichtathletik:

bei Burgenländischen Meisterschaften und Altersklassenmeisterschaften

Bei weniger als vier Startern (und nicht mangels Einsatzes disqualifiziert werden) gibt es bei burgenländischen Landesmeisterschaften in folgenden Fällen dennoch gültige Burgenländische Meister (bzw. Altersklassenlandesmeister und Medaillengewinner).

U14 / U16: Hier gibt es immer einen Altersklassenlandesmeister, wenn das Ziel erreicht wird bzw. eine gültige Leistung erbracht wird.

U18 und U20 und AK: Hier gelten als Medaillenlimits (auch Meisternormen)

Masters (Senioren): Hier gibt es immer einen Altersklassenlandesmeister, wenn das Ziel erreicht wird bzw. eine gültige Leistung erbracht wird.

Meisternorm laut IAAF-Scoring Table

600 Punkte für AK	575 Punkte für U23	550 Punkte für U20	500 Punkte für U18
-------------------	--------------------	--------------------	--------------------

Non-Stadion:

U14, U16, U18, U20: Hier gibt es immer einen Altersklassenlandesmeister, wenn das Ziel erreicht wird bzw. eine gültige Leistung erbracht wird.

Hier gibt es Altersklassenlandesmeister und Medaillengewinner, wenn 2 Teilnehmer das Ziel erreichen. Bei weniger gelten die Medaillenlimits. Diese werden in der jeweiligen Ausschreibung bekanntgegeben.

(Sonderfall: Crosslauf, Berglauf)

Für Staffeln und Mannschaften aller Altersklassen gilt:

- 1) Eine Mannschaft erreicht das Ziel: Voraussetzung für die Vergabe der Medaillen, dass mind. 2 TeilnehmerInnen der Mannschaft, das Medaillenlimit der AK in diesem Bewerb erreicht haben oder
- 2) zwei Mannschaften oder mehr Mannschaften erbringen gültige Leistungen. (Berglauf, Crosslauf)

Nachstehende Auszeichnungen werden vergeben:

Wertung	BLV Medaille mit Prägung	Medaille mit Athleten	BLV-Wimpel	Urkunde des BLV
Burgenländischer Meister	Platz 1-3		Platz 1*	Platz 1-6
LM U23/U20/U18/U16/U14		Platz 1-3	Platz 1**	Platz 1-3
LM Masters		Platz 1-3		Platz 1-3
Mannschaftswertung		Platz 1-3		Platz 1-3
* Wimpel rechteckig	pro Athlet / Jahr max. ein Wimpel			
** Wimpel dreieckig	pro Athlet / Jahr max. ein Wimpel			

Die Medaillen für Platz 1 sind jeweils in Gold, für Platz 2 in Silber und für Platz 3 in Bronze. Bei allen BLV-Meisterschaften werden die Medaillen und Urkunden vom BLV für 2023 kostenlos zur Verfügung gestellt.

ANHANG: Auszug aus dem Weidener Protokoll und Ergänzungen aus diversen Beschlüssen

1) Der Schnellste, altersklassenunabhängig, ist Burgenländischer Meister. Die Schnellsten der jeweiligen Altersklassen werden als „Altersklassenlandesmeister“ (z.B. Altersklassenlandesmeister-U18) bezeichnet. Dadurch wird gewährleistet, dass eine Leistung, die nicht in der allg. Klasse erbracht wurde und aber trotzdem die Beste ist, auch dementsprechend hervorgehoben wird.

2) Schutzbestimmungen bei Bewerben von BLV-Vereinen oder BLV-MS (Andernfalls kommt es zur Disqualifikation und der Veranstalter haftet für alle Folgen)

Marathon: kein Start für U18 und jünger - einstimmig

Halbmarathon: kein Start für U16 und jünger – einstimmig

Streckenlängen ab 5 km (5000m): kein Start für U12 und jünger

U18 und jünger darf pro Tag nur an einem Bewerb der länger als 300m ist teilnehmen und an max. 3 Einzelbewerben (Ausnahme Mehrkampf) starten.

3) weitere Schutzbestimmung:

U18 und jünger darf an den beiden Tagen vor und beiden Tagen nach einem Mehrkampf oder Lauf über 5000m nicht an einem weiteren Wettkampf starten.